

**Projekt-Update Kingston Keith Lizenz (E 53/1953):
Unterzeichnung eines Vertrages mit MAGSPEC Airborne Survey für eine
aeromagnetische und radiomagnetische Infill-Untersuchung, die auf
goldhaltige Strukturen abzielt**

Zug, Schweiz 12. Dezember 2024 – Als Update zu früheren projektbezogenen Mitteilungen vom 22. August freut sich die SunMirror AG (das „Unternehmen“, „SunMirror“ und zusammen mit ihren direkten und indirekten Tochtergesellschaften die „Gruppe“, Wiener Börse: ROR1; ISIN CH0396131929), weitere Neuigkeiten über ihre Explorationsaktivitäten in Westaustralien bekannt zu geben.

Highlights:

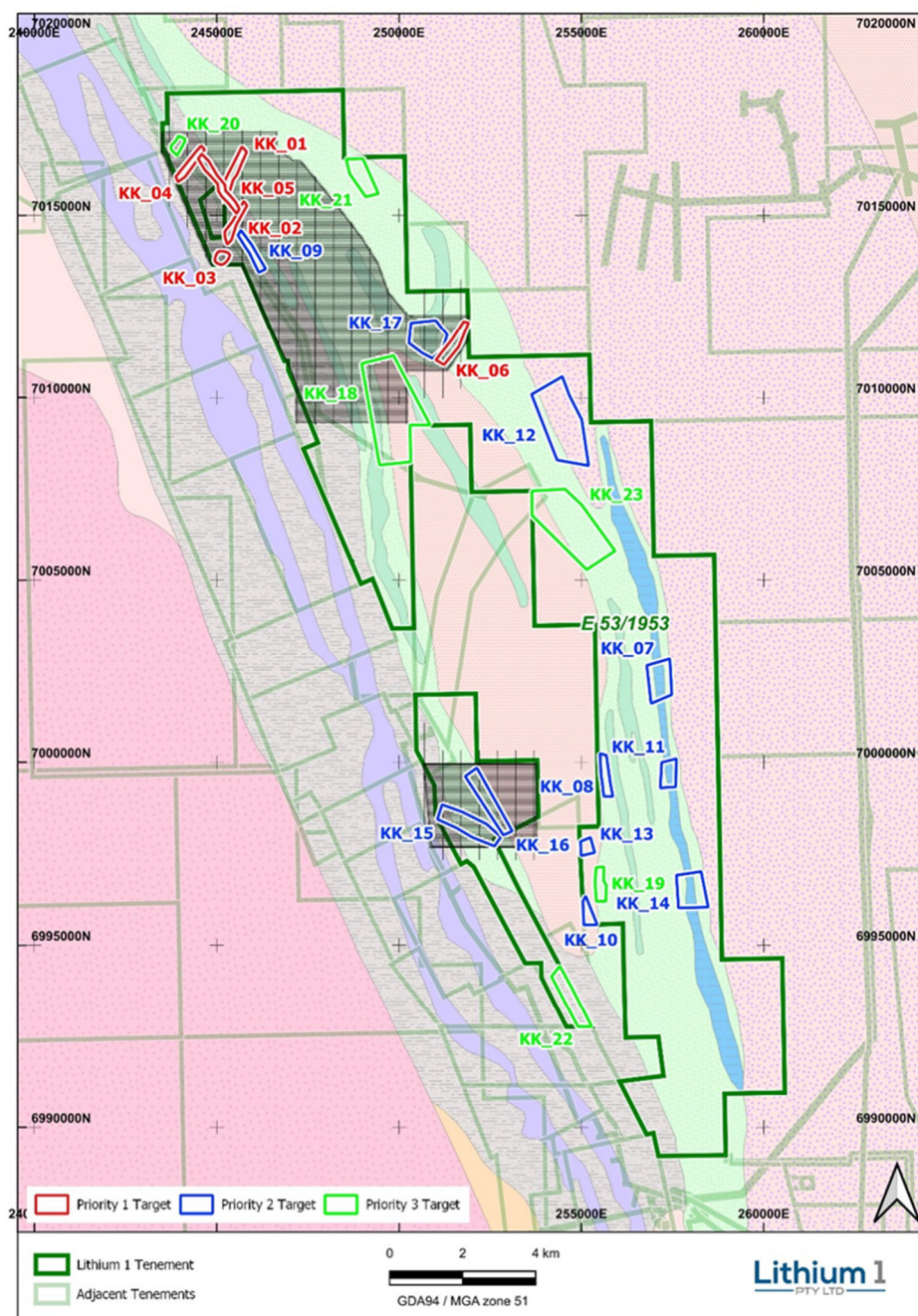
- MAGSPEC Airborne Surveys PTY Ltd, ein Unternehmen, das sich auf hochauflösende, ultra-detaillierte und regionale geophysikalische Vermessungen aus der Luft spezialisiert hat, wurde erneut beauftragt, eine aeromagnetische und radiometrische Infill-Vermessung in Kingston Keith durchzuführen.
- Southern Geoscience Consultants wurde erneut beauftragt, die neuen luftgestützten Daten der MAGSPEC-Untersuchung zu analysieren und einen aktualisierten Strukturbericht zu erstellen, der sich auf die Hervorhebung potenziell goldhaltiger geologischer Strukturen unterhalb der Oberflächendecke konzentriert.

Das Unternehmen freut sich bekannt zu geben, dass es MAGSPEC Airborne Surveys Pty Ltd erneut mit der Durchführung einer aeromagnetischen und radiometrischen Infill-Untersuchung über zwei historische goldhaltige Gebiete innerhalb der Kingston Keith Lizenz beauftragt hat. Das erste Gebiet umfasst die historischen Goldabbaustätten um Kingston in der nordwestlichen Ecke der Lizenz, das zweite Gebiet umfasst Strukturen, die mit dem Goldabbau von Mt. Keith im zentralen Teil der Lizenz in Verbindung stehen.

Die Untersuchung, die etwa 896 Linienkilometer umfasst, soll noch vor Weihnachten durchgeführt werden. Die gesammelten Daten werden dann von Southern Geoscience Consultants (SGC) verarbeitet und interpretiert, einer Gruppe von Geowissenschaftlern, die sich darauf spezialisiert hat, der Rohstoffindustrie integrierte geophysikalische Lösungen von höchster Qualität anzubieten. SGC wird die neuen luftgestützten Daten mit den Daten einer früheren MAGSPEC-Vermessung (50 m Fluglinienabstand, geflogen im Januar 2023) zusammenführen, die vom Unternehmen in Auftrag gegeben wurde und das gesamte Lizenzgebiet Kingston Keith abdeckte. Die neue Infill-Vermessung wird zwischen den früheren 50-Meter-Fluglinien geflogen, um kleinere, schmalere, hochgradige goldhaltige Strukturen zu erfassen, die bei der viel breiteren Vermessung mit 50-Meter-Linienabstand möglicherweise übersehen wurden.

Kingston Keith:

Das Projekt Kingston-Keith ist ein wenig erforschtes, äußerst aussichtsreiches Gebiet mit erheblichem Potenzial für die Entdeckung wirtschaftlicher Goldlagerstätten. Bei früheren Explorationsarbeiten auf dem Gelände wurden in den Bohrlöchern interessante Goldgehalte über beträchtliche Mächtigkeiten gefunden. Es sind jedoch noch wesentlich mehr Explorationsbohrungen erforderlich, um die Kontinuität der Mineralisierung zu bestimmen und Mineralressourcen zu definieren. Bei den meisten der bisherigen Bohrungen auf dem Kingston-Keith-Projekt wurde das neigungs- und abwärtsgerichtete Potenzial der definierten Anomalien nicht untersucht. Darüber hinaus wurde im Großteil des Lizenzgebietes noch nicht in die Tiefe gebohrt.



Die Karte (s. oben) zeigt die Lage der beiden „Infill“-Untersuchungsgebiete (grau schraffiert), die noch in diesem Monat in Bezug auf einige der hochprioritären Goldziele befliegen werden, die SGC bei der vorherigen lizenzweiten MAGSPEC-Untersuchung (die im Januar 2023 durchgeführt wurde) identifiziert hat.

Das Prospektionsgebiet Kingston wird durch eine Reihe von historischen, flachen Grubenbauten definiert, die auf das späte 19. bis frühe 20. Jahrhundert zurückgehen, als in der Region Yilgarn umfangreiche Schürfarbeiten und Kleinbergbau betrieben wurde. Das Gebiet befindet sich im nordwestlichen Teil der Lizenz und umfasst sowohl die Kingston als auch die Enterprise Gruben. Bedeutende historische Bohrabschnitte sind in unten stehender Tabelle aufgeführt:

HOLE ID	HOLE TYPE	GOLD g/t	INTERSECTION Au g/t	FROM m	TO m	INT. m	MAX. DEPTH
WAR52	RAB	0.5	4m @ 0.50	26	30	4	50
WAR54	RAB	0.39	4m @ 0.39	20	24	4	35
WAR55	RAB	2.44	4m @ 2.44	42	46	4	46
WAR56	RAB	1.01	20m @ 1.01	30	50	20	50
WAR60	RAB	0.25	10m @ 0.25	34	44	10	44
WAR61	RAB	0.15	6m @ 0.15	14	20	6	26
WAR62	RAB	0.11	4m @ 0.11	18	22	4	47
WAR65	RAB	0.52	2m @ 0.52	32	34	2	47
WR539	RC	5.56	2m @ 5.56	56	58	2	60
WR544	RC	2.37	2m @ 2.37	18	20	2	40

Laurent Quelin, Vorstandsvorsitzender und CFO der SunMirror AG, sagt dazu: „Die Interpretation magnetischer Daten hat sich als sehr erfolgreiche Goldexplorationsmethode in den Grünsteingürteln des Yilgarn-Kratons erwiesen, da qualitativ hochwertige magnetische Daten zur Kartierung der Strukturen verwendet werden können, die die Goldmineralisierungsprozesse kontrollieren und lokalisieren. Daher und im Einklang mit unserer aktuellen Strategie, uns auf das Goldpotenzial unserer beiden Lizenzen zu konzentrieren, haben wir MAGSPEC erneut beauftragt, „Infill“-Linien innerhalb zweier historischer Goldproduktionsgebiete in unserer Kingston Keith Licence zu fliegen. Diese Arbeiten werden eine viel detailliertere und genauere Strukturkarte liefern, die die Ausdehnung der bekannten goldhaltigen Strukturen unterhalb der Oberflächendecke für Bohrungen aufzeigen wird. Das Unternehmen geht davon aus, dass Bohrungen gegen Ende des Jahres 2025 ausgeführt werden, nachdem alle erforderlichen Studien abgeschlossen sind, um ein Arbeitsprogramm (POW) zu beantragen. SunMirror engagiert sich weiterhin für das Lithiumprojekt Moolyella, setzt jedoch seine kurzfristige Liquidität angesichts des aktuellen Interesses der Kapitalmärkte an Gold vorrangig für dieses Metall ein“.



Über die SunMirror AG

Die Gruppe investiert in strategische Mineralexplorationsanlagen mit Schwerpunkt auf nachhaltige grüne Batteriemetalle wie Kobalt, Lithium und Nickel sowie auf Kupfer- und Goldvorkommen in entwickelten Märkten. Ziel des Unternehmens ist es, entweder zu einem späteren Zeitpunkt Mineralien zu produzieren oder diese Anlagen an strategische Käufer zu verkaufen. Die wichtigsten Vermögenswerte für Exploration, die SunMirror im Jahr 2020 erworben hat, befinden sich derzeit in Westaustralien. Die Gruppe beabsichtigt, ihr Portfolio durch zusätzliche Bergbaulizenzen im Frühstadium zu ergänzen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Europa, mit dem Ziel, eine sichere, stabile und nachhaltige Versorgung mit Batterierohstoffen zur Unterstützung der elektrischen Revolution zu bieten. SunMirror ist der festen Überzeugung, dass die Suche nach umweltfreundlichen Batteriemetallen mit einem nachhaltigen Ansatz für den Bergbau einhergehen muss, und strebt daher an, eine Referenz auf "verantwortungsvolle Exploration" zu werden.

Die Aktien des Unternehmens (ISIN CH0396131929) notieren an der Wiener Börse (Auktionshandel, Ticker: ROR1). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.sunmirror.com.

Kontakt

COMMUNICATION

PUBLIC AFFAIRS

Alexander Schmitt-Geiger

Büro München

Schwandorfer Str. 3

81549 München – Deutschland

Tel.: +49 (0) 89 51 39 96 00

Mail: schmitt@public-affairs-net.de

Web: www.public-affairs-net.de